

Pilotprojekt beendet: Nachbarschaftshilfe mit Zertifikat

Erfolgreicher Abschluss des digitalen Kurses

Kerpen, 18.06.2021

14 Kerpenerinnen und Kerpener nahmen erfolgreich an einem ersten digitalen Nachbarschaftshilfekurs teil und konnten jetzt ihr erworbenes Zertifikat in Empfang nehmen. Der von den Pflegekassen anerkannte Abschluss ermöglicht es, Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 1 Unterstützung im Alltag über den Entlastungsbetrag anzubieten.

In Zusammenarbeit mit dem „Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz für Köln und das südliche Rheinland“ konnte die Kolpingstadt als Pilotkommune unter Koordination von Frau Doreen Dittrich, Leiterin der Seniorenabteilung und Frau Renate Jung, Pflegeberaterin der Kolpingstadt Kerpen, diesen digitalen Kurs anbieten.

Nach einer ersten digitalen Selbstlernphase nahmen die Teilnehmenden an einem weiterführenden Onlineseminar teil. Als Abschluss und Höhepunkt des Kurses war ein Präsenztage vorgesehen. Dieser fand aus Infektionsschutzgründen ebenfalls nur digital statt. Dennoch beteiligten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer engagiert und konnten am Ende des Tages mit Grußworten von Herrn Bürgermeister Spürck ihr Zertifikat virtuell überreicht bekommen.



Abteilungsleiterin Doreen Dittrich ist erfreut über die rege Teilnahme: „Wir sind überrascht, über das große Interesse an dem Nachbarschaftshilfekurs. Ein zweiter Kurs ist bereits in Planung“. Die Kerpener Pflegeberaterin Renate Jung ergänzt: „Es herrscht ein großer Bedarf an Nachbarschaftshilfen. Wir bieten mit diesem Angebot älteren Menschen die Möglichkeit, sich für Nachbarschaftshilfe auch finanziell zu bedanken – das ist vielen wichtig.“

Die Seniorenabteilung sieht den Nachbarschaftshilfekurs als Auftakt, um das ehrenamtliche Engagement und die Nachbarschaftshilfe in Kerpen auszubauen.

Interessierte für den zweiten Nachbarschaftshilfekurs können sich bei der Pflegeberaterin Frau Jung melden, Tel.: 02237/58-435 oder per E-Mail: Renate.Jung@stadt-kerpen.de

Pflegebedürftige und ihre Familien, die Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe wünschen, können sich ebenfalls bei Frau Jung melden.